

# BENAR-ÖL

## 1. Allgemeine Beschreibung

BENAR-ÖL ist ein seit Jahrzehnten bewährtes Spezialprodukt zur Holzkonservierung für Innen und Außen. Ursprünglich für tropische Harthölzer entwickelt, hat sich BENAR zur Behandlung aller Hölzer sehr gut bewährt. BENAR bildet einen transparenten, lackähnlichen Film von besonders hoher Elastizität und guter Wasserdampfdurchlässigkeit. Weil unter dem atmungsaktiven BENAR-Schutzfilm kein Wasser eingeschlossen wird, bilden sich keine schwarzen Fäulnis-Flecken; die hohe Elastizität verhindert zusätzlich das Abplatzen oder Abblättern. Dadurch ist BENAR-ÖL auch für „arbeitende“ Voll-Hölzer sehr gut geeignet.

### BENAR-ÖL ist lieferbar als:

- **BENAR-GLÄNZEND:** hochglänzendes, bernsteinfarbenes, klares Holzöl für Innen und Außen für wenig UV-belastete Oberflächen.
- **BENAR-UVR:** hochglänzendes, klares Holzöl mit leicht rotbraunem UV-Filter-Pigment. Das gängigste BENAR-ÖL, besonders geeignet für lichtempfindliche Hölzer und stark der Sonne ausgesetzte waagerechte Oberflächen. Die UV-absorbierenden Pigmente filtern bis zu 93% des schädlichen UV-Lichtes aus.
- **BENAR-MARINE:** hochglänzendes, klares Holzöl, mit einem glasklaren UV-Filter. Für alle Anwendungen bei denen der echte Farbton des Holzes erhalten bleiben soll.
- **BENAR-MATT:** klares Holzöl mit matt auf trocknender Oberfläche. Geeignet als Endanstrich über BENAR-GLÄNZEND.

Als sättigender Grundanstrich bei weicheren, offenporigen, fäulnis- und pilzanfälligen Hölzern wird unser sehr tief eindringendes Imprägnieröl IMP empfohlen.

## 2. Produkteigenschaften

Durch den Einsatz speziell entwickelter Alkydharzöle als Basis für BENAR-ÖL wird eine hohe Eindringtiefe in die Kapillare des Holzes bewirkt. Der transparente, wasserabweisende und witterungsbeständige Schutzfilm zeichnet sich durch eine besonders hohe Wasserdampfdurchlässigkeit aus. BENAR-ÖL hat damit die Eigenschaft - genau wie Holz - sich der Umgebungs-Luftfeuchtigkeit anzupassen. Es ist eine Verarbeitung bis zu 18% Holzfeuchte möglich. Durch den hohen Festkörpergehalt ergeben sich lange Renovierungsintervalle von bis zu sechs Jahren.

## 3. Verarbeitungshinweise

- **Untergrund:** Der Untergrund muss immer sauber, staub- und fettfrei und tragfähig sein. Eine Holzfeuchte bis zu 18% ist möglich. Bereits vorhandene Lackschichten müssen vollständig entfernt, eventuell verwittertes Holz muss durch Abkratzen oder Abschleifen entfernt werden, damit eine tragfähige Oberfläche entsteht. Will man eine besonders glatte Oberfläche erzielen, sollte man das Holz mit einem Schwamm wässern und wieder gut trocknen lassen. Es richten sich dabei die Holzfasern auf und lassen sich gut abschleifen. Pilzanfällige Hölzer wie Nadelhölzer oder Eiche sollten mit unserem Imprägnieröl IMP mehrmals nass in nass gesättigt werden. Bei fetthaltigen Hölzern wie Teakholz kann ein kräftiges Bürsten in Faserrichtung erforderlich sein. Ein Auswaschen der Hölzer mit Lösungsmittel ist in der Regel nicht erforderlich.
- **Anstrichaufbau:** Der 1. Anstrich mit BENAR-ÖL sollte verdünnt (max.15% Terpentinersatz) erfolgen. Nach dem Trocknen (ca 1-2 Tage) wird die Fläche mit sehr feinem Schleifpapier nachgeschliffen und gut abgestaubt. Nach

dem 2. Anstrich wird nicht mehr zwischengeschliffen, es müssen aber alle Anstriche vollständig durchgetrocknet sein. Die Trockenzeit beträgt je nach Luftfeuchtigkeit und Lufttemperatur mindestens 24 Stunden, kann aber auch mehrere Tage betragen! Es müssen im Außenbereich immer mindestens 4 Anstriche aufgebracht werden, im Innenbereich genügen 3 Anstriche. Für eine matte Oberfläche wird der letzte Anstrich mit BENAR-MATT vorgenommen.

- **Renovierungsanstrich:** Die Renovierung von BENAR-Anstrichen ist sehr einfach. Die Oberfläche wird mit Seifenwasser oder verdünntem Salmiakgeist (1:10 mit Wasser) abgewaschen, eventuell abgebürstet und anschließend mit feinem Schleifpapier angeschliffen. Wenn durch den Grundanstrich ausreichend BENAR-UVR aufgetragen wurde, ist in der Regel ein ausreichender Schutz gegen das UV-Licht vorhanden und die Auffrischung des Anstriches sollte deshalb mit ein bis zwei Anstrichen BENAR-GLÄNZEND erfolgen.
- **Wichtige Hinweise:** Da die auch in unseren Breitengraden immer weiter zunehmende UV-Belastung eine wichtige Ursache für die Verwitterung und Vergrauung von Holz ist, ist die Verwendung von BENAR-UVR für alle lichtempfindlichen Hölzer wie Nadelhölzer, Mahagoni oder Eiche zu empfehlen. Das im BENAR-UVR eingesetzte transparente Pigment bewirkt die Absorption von bis zu 93% des schädlichen UV-Lichtes. Das Pigment gibt dem Holz einen warmen, etwas rötlichen Farbschimmer. Da sich das Pigment auf dem Boden der Dose absetzt, muss BENAR-UVR während der Verarbeitung regelmäßig aufgerührt werden. Für weniger lichtempfindliche Hölzer wie Teakholz empfiehlt sich die Verwendung von BENAR-GLÄNZEND. Für stark beanspruchte Oberflächen wie Sitzflächen, Schanzkleider o.ä. empfiehlt sich als Schlusslackierung ein Anstrich BENAR-ÖL versetzt mit bis zu 25% langöligen Bootslack. Es wird die Abriebfestigkeit erhöht, ohne dass die Atmungsaktivität des Anstriches entscheidend reduziert wird. Für begehbare Flächen ist BENAR-ÖL weniger geeignet. Für Masten und Rundhölzer ist BENAR-ÖL wegen der hohen Elastizität des Schutzfilmes besonders gut geeignet. Hier wird als Grundanstrich eine mehrmalige Imprägnierung nass in nass mit IMP empfohlen.

#### 4. Technische Daten

Typ:	Transparenter Holzschutz für Innen und Außen
Basis:	Langöliges Alkydharzöl
Verdünnung:	Terpentinersatz
Verarbeitungstemperatur:	mindestens +5 Grad Celsius
Festkörpergehalt (Volumen):	62% +/- 2
Flammpunkt:	60 Grad Celsius
Ergiebigkeit:	14-16 m <sup>2</sup> /Liter (pro Anstrich)
Schichtstärke pro Anstrich bei Pinselapplikation:	ca. 35 µm trocken/ca. 60 µm nass
Trockenzeiten:	6 Std staubtrocken; 24 Std überstreichbar (bei 23 C° und 50% relative Luftfeuchte; hohe Luftfeuchtigkeit sowie niedrige Temperaturen bei der Verarbeitung verlängern die Trocknungszeit erheblich.)
Dampfdurchlässigkeit:	6,2 g/m <sup>2</sup> (nach ASTM D in 24 Std per mm Hg und 50 micron) dazu im Vergleich: 2,2 g/m <sup>2</sup> für Alkydlack .

#### **ACHTUNG:**

**Bei Lappen die mit BENAR-ÖL kontaminiert sind besteht Selbstentzündungsgefahr. Bitte sofort nach Gebrauch sicher entsorgen (verbrennen, in Wassereimer oder luftdichter Dose beseitigen)**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Für gewerbliche Anwender steht auf Anforderung das Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EG zur Verfügung. Hersteller: JOTUNGRUPPEN A/S, Norwegen.